

Weiterbildungsangebot 2023 - 2024

# Seminare für Gleichstellungsbeauftragte



Foto: (c) 2020 Lightspring/Shutterstock

[www.kbw.de](http://www.kbw.de)



© Kommunales Bildungswerk e. V.  
Berliner Allee 125  
13088 Berlin

Tel.: 030.293350-0  
Fax: 030.293350-39  
E-Mail: [info@kbw.de](mailto:info@kbw.de)  
Web: [www.kbw.de](http://www.kbw.de)  
Bürozeiten: Montag bis Donnerstag von 8:00 - 17:00 Uhr  
Freitag von 8:00 - 16:00 Uhr

**Redaktionsleitung:**

Katja Knorscheidt, Kommunales Bildungswerk e. V.

Das Kommunale Bildungswerk e.V. ist beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg unter 11232/Nz eingetragen (Vereinsitz Berlin-Charlottenburg). Das Kommunale Bildungswerk e.V. ist Mitgründer und -träger des Instituts für Wissenstransfer in Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin.

Das Kommunale Bildungswerk e.V. ist Kooperationspartner des Bundesverbandes der Berufsbetreuer/innen e.V., der Steinbeis-Hochschule Berlin (AOEV) und des Roncalli-Hauses Magdeburg.

Berlin, im September 2023

Sehr geehrte Fortbildungsinteressierte,

wir als Kommunales Bildungswerk e. V. möchten Sie in Ihrem Weiterbildungsweg unterstützen und begleiten.

Aus unserem aktuellen Fortbildungsprogramm stellen wir regelmäßig thematische Sonderauszüge für Sie zusammen. Wir bieten Ihnen so die perfekte Übersicht, um schnell und zielgerichtet das passende Seminarangebot für Ihre berufliche Praxis zu finden.

Auf den folgenden Seiten haben wir unsere „**Seminare für Gleichstellungsbeauftragte**“ für Sie gebündelt. Treffen Sie Ihre Wahl und melden Sie sich direkt an.

Vermissen Sie ein Angebot? Welches Thema haben wir eventuell noch nicht berücksichtigt? Senden Sie uns gern Ihre Vorschläge per Email an [feedback@kbw.de](mailto:feedback@kbw.de)! Ihre Anregungen sind uns wichtig.

Ich freue mich auf den Austausch und ein persönliches Kennenlernen in Präsenz oder digital.

Ihre



Katja Knorscheidt  
Geschäftsführerin

## Veranstaltungsorte

In Berlin haben wir verschiedene Seminarstandorte. Den konkreten Ort sowie die Anreise teilen wir Ihnen in der verbindlichen Seminareinladung mit.

Unsere Veranstaltungen in anderen Städten Deutschlands finden in von uns ausgewählten Tagungshotels statt. Inhaltlich und organisatorisch werden diese Veranstaltungen durch unsere Regionalbüros vor Ort betreut.

---

## Seminarzeiten

Der nachfolgenden Aufstellung können Sie unsere regelmäßigen Seminarzeiten entnehmen, von denen sich in Einzelfällen Abweichungen ergeben können. Der jeweilige konkrete zeitliche Ablauf ist unserer Einladung zu entnehmen, die wir Ihnen vor Beginn Ihrer Veranstaltung zusenden.

### 1-tägiges Seminar

10:00 bis 16:30 Uhr

### 2-tägiges Seminar

09:00 Uhr bis 16:30 Uhr (erster Tag)

08:00 Uhr bis 14:30 Uhr (zweiter Tag)

### 3-tägiges Seminar

09:00 Uhr bis 16:30 Uhr (erster Tag)

08:00 Uhr bis 15:30 Uhr (zweiter Tag)

08:00 Uhr bis 14:30 Uhr (dritter Tag)

---

## Unterkunft und Verpflegung

Für die Buchung preisgünstiger Hotelzimmer berücksichtigen Sie bitte die Hinweise im allgemeinen Fortbildungsprogramm. Mittags- und Frühstücksverpflegung sind im Seminarpreis nicht enthalten. An allen Seminarorten stehen Wasser, Kaffee und Tee kostenfrei zur Verfügung.

---

## Seminaranmeldung

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen ist postalisch, per Fax, per E-Mail oder direkt über unsere Website möglich. Ein entsprechendes Formular ist auf der letzten Innenseite zu finden.

---

## Inhouseveranstaltungen

Besonders hinweisen möchten wir auf unser Inhouse-Angebot. Zu allen Seminarthemen organisieren wir für Sie individuell maßgeschneiderte Seminare vor Ort.

---

## Seminararten

Die mit **Fachseminar** gekennzeichneten Veranstaltungen wenden sich an Interessenten mit dem Ziel, zu den jeweiligen Themengebieten fachliche Grundkenntnisse zu vermitteln.

**Spezialseminare** widmen sich ausgewählten Problemen des Berufsalltags. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird hier weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt.

Im Mittelpunkt eines **Workshops** stehen der gemeinsame Erfahrungsaustausch und das Finden von Lösungen für spezielle Probleme aus der Praxis. Es werden vielfältige Methoden wie Diskussion, Gruppenarbeit und interaktives Arbeiten eingesetzt. Die Lehrkraft ist hierbei Moderator und Coach. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind Voraussetzungen für die Teilnahme an einem Workshop. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, im Vorfeld ihre Probleme und Fragen dem KBW e. V. zu übermitteln.

**Kompaktkurse** sind Fortbildungen, die aus mehreren inhaltlich voneinander abgegrenzten Modulen bestehen.

---

## Newsletter

Unser Internet-Newsletter erscheint jeweils am Ende des Monats. Darin stellen wir aktuelle Projekte und Neuigkeiten zu unseren Weiterbildungsveranstaltungen vor. Der KBW-Newsletter kann kostenlos unter [www.kbw.de](http://www.kbw.de) abonniert und natürlich jederzeit wieder abbestellt werden.

---

# Gleichstellung

Strategische Gleichstellungspolitik.....	2	Einführung in das Gleichstellungsrecht für Gleichstellungsbeauftragte der Jobcenter .....	9
Gleichstellung im Fokus - rechtliche Stellung und Handlungsmöglichkeiten der Gleichstellungsbeauftragten.....	2	Beschäftigtendatenschutz im Personalbereich .....	9
Gleichstellung im Fokus - Umgang mit Diskriminierung aufgrund des Geschlechts.....	2	Arbeitsplätze im öffentlichen Dienst rechtssicher besetzen - Grundlagen und aktuelle Rechtsprechung zum Stellenbesetzungsverfahren öffentlicher Arbeitgeber .....	9
Gleichstellung im Fokus - die Erstellung eines Gleichstellungsplans.....	2	Diversity-Kompetenz und Umgang mit Vielfalt - Grundlagen für Personal- und Führungsverantwortliche.....	10
Gleichstellung im Fokus - die Beteiligung von Gleichstellungsbeauftragten an Stellenbesetzungsverfahren.....	2	Arbeitszeitrecht im öffentlichen Dienst.....	10
Gleichstellung im Fokus - Zusammenarbeit der Gleichstellungsbeauftragten mit der Dienststelle und dem Personalrat .....	2	Mutterschutz und Elternzeit: Möglichkeiten und Grenzen der Erwerbstätigkeit .....	11
Gleichstellung im Fokus - gendergerechte Sprache .....	2	Die Kündigung/Beendigung sowie die Befristung von Arbeitsverhältnissen im öffentlichen Dienst .....	11
Geschlechtergerechte Sprache - Berücksichtigung von Gender und Geschlecht in der Verwaltung .....	3	Das "Betriebliche Gesundheitsmanagement" - kompaktes Grundlagenwissen und praxisorientiertes Know-how für das strukturierte Gestalten und Umsetzen eines BGM-Konzepts.....	12
Als Gleichstellungsbeauftragte für Frauen und Männer im Bundesdienst sicher und professionell agieren - Grundlagen und Anwendungsprobleme des Gleichstellungsrechts .....	3	Die Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten bei den Jobcentern (gE) - Grundlagen des Gleichstellungsrechts.....	12
Gleichstellungsrecht in der Praxis .....	3	Die Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten bei den Jobcentern gemeinsamer Einrichtungen (gE) - Anwendungsprobleme des Gleichstellungsrechts .....	13
Bei Diskriminierung und Grenzüberschreitungen im Arbeitsalltag souverän handeln - ein Seminar für Gleichstellungsbeauftragte und Führungskräfte .....	4	Wege zur Gelassenheit finden - Spielräume eröffnen und Stress abbauen.....	13
Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz.....	4	Von Stress und Ärger zu Ruhe und Gelassenheit - Vertiefung .....	14
Mobbing - Recht haben und Recht bekommen.....	5		
Mobbing - erkennen, verstehen, gegensteuern .....	5		
AGG-Verstöße: Wissen und Tools zu Prävention, Maßnahmen und Gesprächsführung für Arbeitgeber:innen und Führungskräfte (*Neu*) .....	6		
Als Gleichstellungsbeauftragte:r sicher und professionell agieren - Rollenfindung und Kommunikationstraining für Gleichstellungs- und Frauenbeauftragte.....	6		
Als Gleichstellungsbeauftragte:r sicher und professionell agieren (Zukunftswerkstatt) - Standort und Perspektiven .....	6		
Frauen und der Umgang mit männlich dominierter Macht.....	7		
Einführung in das Arbeitsrecht - ein Seminar für Gleichstellungsbeauftragte.....	7		
Schwerbehinderung im Arbeitsverhältnis .....	8		
Inklusionsbeauftragte - eine wichtige betriebliche Funktion .....	8		
Beteiligung der Schwerbehindertenvertretung nach SGB IX - neue Herausforderungen durch das BTHG.....	8		

**Strategische Gleichstellungspolitik****Spezialseminar**

09.10. - 10.10.2023 (Berlin)  
06.05. - 07.05.2024 (Berlin)  
17.10. - 18.10.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PGG052>

Code: PGG052 \* 395,00 Euro  
Code: PGG052 \* 395,00 Euro  
Code: PGG052 \* 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, aufbauend auf der Vermittlung und Vertiefung von Grundlagen zum Gleichstellungsrecht, die Erweiterung der Kompetenzen zu dessen effektiver Durchsetzung in Behörden und Organisationen den Teilnehmenden näherzubringen. Die Erarbeitung von Strategien und Zielen sowie das Sichtbarmachen von Machtkulturen in Organisationen und die Überzeugung von Verantwortlichen durch strategische Konzepte runden die Veranstaltung ab.

**Schwerpunkte:**

- Gleichstellungsrecht (EU-Recht/Bundes- und Landesrecht)
- Grundlagen der Führung mit Blick auf das Gleichstellungsrecht
- Macht und Mikropolitik: Frauen und Macht; Organisationskultur
- Handlungskompetenz/Machtkompetenz im Blick des Gleichstellungsrechts
- Strategisches Management
- Strategische Zielbildung und Strukturierung des eigenen Vorhabens

**Zielgruppe:** Gleichstellungsbeauftragte und Personen mit Personalverantwortung, deren Aufgabenbereich u. a. die Umsetzung von Gleichstellung für Frauen und Männer ist; auch für Beauftragte, die neu im Amt sind

**Dozentin:** Frau Doris Christians, Kriminalhauptkommissarin, langjährige Erfahrung als Gleichstellungsbeauftragte der Polizei des Landes Niedersachsen und langjährige Erfahrung als Dozentin und Referentin zum Thema Gleichstellung

Beachten Sie bitte die folgenden Online-Seminare:

**Gleichstellung im Fokus - rechtliche Stellung und Handlungsmöglichkeiten der Gleichstellungsbeauftragten****Online-Seminar**

06.12.2023  
22.01.2024  
04.12.2024

<https://www.kbw.de/-WEPGG051>

Code: WEPGG051 \* 200,00 Euro  
Code: WEPGG051 \* 200,00 Euro  
Code: WEPGG051 \* 200,00 Euro

**Gleichstellung im Fokus - Umgang mit Diskriminierung aufgrund des Geschlechts****Online-Seminar**

23.01.2024  
17.06.2024  
05.12.2024

<https://www.kbw.de/-WEPGG061>

Code: WEPGG061 \* 200,00 Euro  
Code: WEPGG061 \* 200,00 Euro  
Code: WEPGG061 \* 200,00 Euro

**Gleichstellung im Fokus - die Erstellung eines Gleichstellungsplans****Online-Seminar**

20.02.2024  
02.09.2024

<https://www.kbw.de/-WEPGG052>

Code: WEPGG052 \* 200,00 Euro  
Code: WEPGG052 \* 200,00 Euro

**Gleichstellung im Fokus - die Beteiligung von Gleichstellungsbeauftragten an Stellenbesetzungsverfahren****Online-Seminar**

21.02.2024  
03.09.2024

<https://www.kbw.de/-WEPGG053>

Code: WEPGG053 \* 200,00 Euro  
Code: WEPGG053 \* 200,00 Euro

**Gleichstellung im Fokus - Zusammenarbeit der Gleichstellungsbeauftragten mit der Dienststelle und dem Personalrat****Online-Seminar**

10.10.2023  
11.03.2024  
06.11.2024

<https://www.kbw.de/-WEPGG054>

Code: WEPGG054 \* 200,00 Euro  
Code: WEPGG054 \* 200,00 Euro  
Code: WEPGG054 \* 200,00 Euro

**Gleichstellung im Fokus - gendergerechte Sprache****Online-Seminar**

11.10.2023  
12.03.2024  
07.11.2024

<https://www.kbw.de/-WEPGG057>

Code: WEPGG057 \* 200,00 Euro  
Code: WEPGG057 \* 200,00 Euro  
Code: WEPGG057 \* 200,00 Euro

## Geschlechtergerechte Sprache - Berücksichtigung von Gender und Geschlecht in der Verwaltung

### Workshop

13.12.2023 (Berlin)  
03.06.2024 (Berlin)  
11.12.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PGG057>

Code: PGG057 \* 295,00 Euro  
Code: PGG057 \* 295,00 Euro  
Code: PGG057 \* 295,00 Euro

Ziel des Workshops ist es, Kenntnisse über die Bedeutung von Geschlecht und Gender für die Arbeit der Verwaltung zu vermitteln. Geschlechtergerechte Sprache und die Berücksichtigung des Dritten Geschlechts in Stellenausschreibungen stellen den Schwerpunkt des Workshops dar. Die Teilnehmenden entwickeln Sensibilität für das Thema und erwerben Kenntnisse, um rechtssicher formulieren und handeln zu können.

#### Schwerpunkte:

- Bedeutung von Geschlecht und Gender in der Arbeit der Verwaltung
- Rechtliche Vorgaben für die Berücksichtigung von Gender, insbesondere AGG, LGG
- Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts zum Dritten Geschlecht und seiner Bedeutung für die Gleichstellung von Männern und Frauen
- Verwendung geschlechtergerechter Sprache
- Das Dritte Geschlecht in Stellenausschreibungen

**Zielgruppe:** Personalverantwortliche, Gleichstellungsbeauftragte, Personalratsmitglieder, Führungskräfte und an Genderfragen interessierte Beschäftigte

**Dozentin:** Frau Dr. Andrea Feth, Juristin und Historikerin, Coachin für Frauen, Gleichstellungsbeauftragte

## Als Gleichstellungsbeauftragte für Frauen und Männer im Bundesdienst sicher und professionell agieren - Grundlagen und Anwendungsprobleme des Gleichstellungsrechts

### Einführungseminar

21.11. - 22.11.2023 (online)

<https://www.kbw.de/-PGG051>

Code: PGG051 \* 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die Grundlagen des Gleichstellungsrechts auf der Basis des BGleIG aus 2015 aufzuzeigen. Die Gleichstellungsbeauftragten werden befähigt, mit sicheren Rechtskenntnissen ihr schwieriges Aufgabenfeld zu meistern. In den Seminaren Code: PGG065 und Code: PGG066 werden kommunikative Fähigkeiten für Gleichstellungsbeauftragte des Bundes und der Länder vermittelt.

#### Schwerpunkte:

- Ziele des Gleichstellungsrechts in Abgrenzung zum AGG
- Kreis der verpflichteten Personen
- Wann ist ein bestimmtes Geschlecht unabdingbar?
- Arbeitsplatzausschreibung
- Besonderheiten bei den Bewerbungsgesprächen
- Auswahlentscheidung bei Einstellungen, beruflichen Aufstiegen und der Vergabe von Ausbildungsplätzen
- Gleichstellungsgrundsätze bei der Fortbildung
- Erstellung des Gleichstellungsplans - Ziele, Methoden, Einsatzbereiche
- Familiengerechte Arbeitszeiten
- Teilzeitbeschäftigung, Telearbeit und familienbedingte Beurlaubung
- Wahl des/der Gleichstellungsbeauftragten und seiner/ihrer Vertreter:innen

**Zielgruppe:** Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte im Bundesdienst; alle Personalsachbearbeiter:innen, die mit der Problematik der Gleichstellung von Männern und Frauen bei der täglichen Personalarbeit in Berührung kommen oder kommen könnten; Beauftragte, die neu im Amt sind. Das Seminar ist zugleich generell geeignet, die Grundlagen des Gleichstellungsrechts zu vertiefen und kann somit auch für Mitglieder der Personal- und Schwerbehindertenvertretungen von Interesse sein.

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** aktuelle Ausgabe des BGleIG und des AGG

**Dozent:** Herr Friedrich-Wilhelm Heumann, Assessor jur., Referent für Arbeits- und Sozialrecht, Mediator

## Gleichstellungsrecht in der Praxis

### Fachseminar

22.07. - 26.07.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PGG054>

Code: PGG054 \* 765,00 Euro

Ziel dieses Workshops ist es, den neuen und erfahrenen Gleichstellungsbeauftragten zu ermöglichen, ihre Fachkenntnisse zu erweitern und im Austausch mit Kollegen und Kolleginnen Ideen und Lösungen für ihre tägliche Arbeit zu erhalten. Für die Gewinnung neuer Beschäftigten und die Arbeitsfähigkeit und Motivation der im öffentlichen Dienst Tätigen sind gleiche Chancen für Männer und Frauen und geschlechtersensible Führung unerlässlich. Die Regelungen der Gleichstellungsgesetze sowie die Arbeit der Gleichstellungs- und Frauenbeauftragten bilden hierbei einen wichtigen Baustein. Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte vertreten in ihren Dienststellen das Thema Gleichstellung oft als „Einzelkämpferinnen“.

**Schwerpunkte:**

- Einführung in die Gleichstellungsarbeitsarbeit Erarbeitung eines Gleichstellungsplanes: Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten an Stellenbesetzungsverfahren; Zusammenarbeit der Gleichstellungsbeauftragten mit der Dienststelle; eigene Aktivitäten der Gleichstellungsbeauftragten; Zusammenarbeit mit dem Personalrat
- Erarbeitung eines Gleichstellungsplans: Aufstellung des Gleichstellungsplan; Notwendige Inhalte; Weitere mögliche Regelungen; Gleichstellungsplan als Personalentwicklungsinstrument
- Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten an Stellenbesetzungsverfahren: Ablauf der Stellenbesetzungsverfahren und korrekte Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten; Berücksichtigung der Gleichstellung in allen Verfahrensschritten; geschlechtergerechte Sprache; Einbeziehung des Dritten Geschlechts; Auswahlquote; Bedeutung von Beurteilen und Arbeitszeugnissen
- Zusammenarbeit der Gleichstellungsbeauftragten mit der Dienststelle und dem Personalrat: Rechte, Pflichten und Schutz der Gleichstellungsbeauftragten; Zusammenarbeit zwischen Gleichstellungsbeauftragter und Dienststelle nach den Regeln der Gleichstellungsgesetze; praktische Umsetzung der Regelungen; Zusammenarbeit mit dem Personalrat; Eigene Aktivitäten der Gleichstellungsbeauftragten; Vernetzung mit Gleichstellungsbeauftragten und anderen Stellen

**Zielgruppe:** Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte, Personalverantwortliche, Personalratsmitglieder, Führungskräfte

**Dozentin:** Frau Dr. Andrea Feth, Juristin und Historikerin, Coach für Frauen, Gleichstellungsbeauftragte

### Bei Diskriminierung und Grenzüberschreitungen im Arbeitsalltag souverän handeln - ein Seminar für Gleichstellungsbeauftragte und Führungskräfte

#### Spezialseminar

<https://www.kbw.de/-PGG061>

07.12. - 08.12.2023 (Berlin)

Code: PGG061 \* 395,00 Euro

08.04. - 09.04.2024 (Berlin)

Code: PGG061 \* 395,00 Euro

02.12. - 03.12.2024 (Berlin)

Code: PGG061 \* 395,00 Euro

Sowohl das Gleichstellungsrecht in der Bundes- oder Landesgesetzgebung als auch das Allgemeine Gleichstellungsgesetz (AGG) als wichtigster Teil des deutschen Antidiskriminierungsrechts, sind für alle Führungskräfte im öffentlichen Dienst bindend. Neben den Führungskräften sind insbesondere die Gleichstellungsbeauftragten gefordert, deren gesetzliche Vorgaben im täglichen Verwaltungshandeln aktiv umzusetzen. Das Seminar informiert am ersten Tag über die maßgebenden rechtlichen Vorgaben. Am zweiten Tag wird die Umsetzung in die Praxis erarbeitet. Die praktische Umsetzbarkeit ermöglicht den Teilnehmenden, ihre Fach- und Handlungskompetenzen themenbezogen zu steigern. Das Konzept sieht vor, dass das Seminar als Ganzes oder auch nur einer der beiden Tage belegt werden kann.

**Bei Buchung des gesamten Seminars verwenden Sie bitte den Code PGG061, bei Buchung einzelner Teile den zugehörigen Code. Die Preise der einzelnen Teile entnehmen Sie bitte unserer Webseite.**

**Schwerpunkte:****Teil 1: Grundlagen**

Code: PGG061-1

- Ziele der Gleichstellungsgesetze (BGleIG, Landesgleichstellungsgesetze)
- Gender Mainstreaming als Strategie
- Anwendungsbeispiele von Gender Mainstreaming in der Verwaltungspraxis

**Teil 2: Umsetzung in der Praxis**

Code: PGG061-2

- Diskriminierungsgefahren in der Verwaltungspraxis
- Mobbing und sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz
- Rechtsfolgen von unzulässigen Grenzüberschreitungen
- Umgang mit grenzüberschreitenden Situationen

**Zielgruppe:** Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte; Personalverantwortliche aller Ebenen der Bundes- und Landesverwaltungen; alle Beschäftigten in den Dienststellen, die mit dem Thema in Berührung kommen; Personalratsmitglieder

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** BGleIG oder das jeweilige Landesgesetz, AGG

**Dozentin:** Frau Petra Wooker, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht und Mediatorin

### Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz

#### Spezialseminar

<https://www.kbw.de/-FKB221>

05.02. - 06.02.2024 (Berlin)

Code: FKB221 \* 465,00 Euro

04.09. - 05.09.2024 (Berlin)

Code: FKB221 \* 465,00 Euro

Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz ist ein hochaktuelles und immer noch tabuisiertes Thema, wie unter anderem die sich stetig ausweitende "MeToo-Debatte" belegt. Wird ein Vorfall sexueller Belästigung seitens der Betroffenen zur Sprache gebracht, wird dieser immer noch häufig verharmlost und seine Glaubwürdigkeit in Frage gestellt. Bei den Betroffenen führt das zu Selbstzweifeln, Hilflosigkeit und Ohnmacht. Es gehört zur Fürsorgepflicht von Vorgesetzten, achtsam mit der Problematik und beteiligten Personen umzugehen, zumal es seitens der Arbeitnehmer:innen ein Recht auf Unversehrtheit am Arbeitsplatz gibt und Verstöße durchaus rechtliche Konsequenzen haben können. Im Seminar sollen die Teilnehmenden für dieses Thema sensibilisiert werden und dazu angeregt werden, einen klaren Weg zur Umsetzung des AGG unter diesem Aspekt zu entwickeln und zu vertreten. Es werden Handlungsoptionen und Möglichkeiten vorgestellt, verantwortungsvoll mit der Thematik umzugehen, Präventionsmaßnahmen zu installieren und einen respektvollen Umgang miteinander zu fördern.



**Schwerpunkte:**

- Definition und Varianten von sexueller Belästigung
- Hintergründe
- Typische Reaktionsweisen
- Hemmschwellen, sexuelle Belästigungen anzuzeigen
- Handlungsmöglichkeiten für Betroffene und für Mitbetroffene/Kolleg:innen
- Leitfaden für ein Gedächtnisprotokoll
- Fürsorgepflicht und arbeitsrechtliche Maßnahmen
- Sexismus/Diskriminierung/Stalking
- Der proaktive Weg zu gesunder Empörung und Achtsamkeit

**Zielgruppe:** Führungskräfte, Frauenvertretungen, Gleichstellungsbeauftragte, Personalvertretungen

**Dozentin:** Frau Evelyn Reinecke, Dipl.-Pädagogin, Coachin

**Mobbing - Recht haben und Recht bekommen****Spezialseminar**

18.12.2023 (Berlin)

03.06.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-FKB220Z>

Code: FKB220Z \* 325,00 Euro

Code: FKB220Z \* 325,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, im Umgang mit Mobbing sicherer zu werden und die rechtlichen Mittel besser einschätzen zu können. Was können Führungskräfte im Rahmen der Fürsorgepflicht gegen Mobbing tun? Wie weit geht das Direktionsrecht? Wer hat Recht? Je nach Sachlage und Ermessen können Sanktionen ausgesprochen werden. Diese können von der Rüge über eine Abmahnung, Freistellung oder Gehaltskürzung bis hin zur Versetzung oder Kündigung reichen. Aber was ist noch angemessen bei Fehlverhalten? Und vor allem, was sagt die Rechtsprechung? Diese Fragen rund um die rechtlichen Aspekte bei Mobbing werden im Seminar dargestellt und an praktischen Beispielen erörtert.

**Schwerpunkte:**

- Auswirkungen von Mobbing auf die Arbeitsstelle (Organisation) und die Beschäftigten
- Betriebliche Ursachen des Mobbings
- Finanzielle Folgen des Mobbings bei Untätigkeit der Führungskräfte
- Verantwortung der Führungsebene
- Handlungspflichten der Führungskräfte
- Schadensersatzpflichten
- Schmerzensgeldzahlungen
- Die rechtliche Abwehr unberechtigter Mobbingvorwürfe
- Rechtliche Maßnahmen gegen Personen, die Mobbing ausüben
- Aktuelle Rechtsprechung zum Mobbing
- Aspekte der Beweislastproblematik
- Dienstvereinbarungen zu Mobbing und Konflikten

**Zielgruppe:** Führungskräfte aus öffentlichen Verwaltungen und Unternehmen, Personalratsmitglieder, Gleichstellungsbeauftragte. In dem nachfolgenden Seminar Code: FKB220 werden die kommunikativen Möglichkeiten der Auseinandersetzung mit Mobbing im Mittelpunkt stehen.

**Dozentin:** Frau Petra Woocker, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht und Mediatorin

**Mobbing - erkennen, verstehen, gegensteuern****Fachseminar**

19.12.2023 (Berlin)

04.06.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-FKB220>

Code: FKB220 \* 325,00 Euro

Code: FKB220 \* 325,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, anhand von Beispielen aus dem Arbeitsalltag ein Verständnis für das Phänomen Mobbing zu wecken und die Teilnehmenden dafür zu sensibilisieren. Dabei stehen Prävention und wirksame Gegenstrategien im Vordergrund. Störungen in der Kommunikation sowie Konflikte in Theorie und Praxis werden vorgestellt. Zudem werden praktische Schritte besprochen, wie in den Verwaltungen, Unternehmen und Einrichtungen ein Klima geschaffen werden kann, das Mobbing erst gar nicht aufkommen lässt und was zu tun ist, wenn Mobbing erst zu spät erkannt wird und die Auswirkungen bereits erheblich sind. Das Seminar baut auf dem Seminar "Mobbing - Recht haben und Recht bekommen" (Code: FKB220Z) auf.

**Schwerpunkte:**

- Kommunikation und Kommunikationsstörungen
- Regeln für effiziente, aggressionsfreie Kommunikation; Gesprächsführungsregeln
- Konflikte in Theorie und Praxis
- Die Phasen des Mobbings
- Sexualisierte Belästigung als eine Form von Mobbing
- Praktische Schritte der Führungskräfte und Kolleg:innen
- Praktische Schritte, die Betroffene unternehmen können
- Persönlichkeitsstabilisierende Schritte für die Betroffenen, einschließlich Beratungsangebote
- Einflussnahme durch die Führungsebene
- Einflussnahme durch die Personalvertretung
- Anti-Mobbing-Haltung von Kolleg:innen und Vorgesetzten

**Zielgruppe:** Führungskräfte aus öffentlichen Verwaltungen und Unternehmen, Personalratsmitglieder bzw. Betriebsratsmitglieder. Der vorherige Besuch des Seminars Code: FKB220Z "Mobbing - Recht haben und recht bekommen" wird vorausgesetzt.

**Dozentin:** Frau Petra Woocker, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Arbeitsrecht und Mediatorin

Beachten Sie bitte das folgende Online-Seminar:

### AGG-Verstöße: Wissen und Tools zu Prävention, Maßnahmen und Gesprächsführung für Arbeitgeber:innen und Führungskräfte (\*Neu\*)

<b>Online-Seminar</b>	<a href="https://www.kbw.de/-WEPEA427">https://www.kbw.de/-WEPEA427</a>
11.10.2023	Code: WEPEA427 * 325,00 Euro

### Als Gleichstellungsbeauftragte:r sicher und professionell agieren - Rollenfindung und Kommunikationstraining für Gleichstellungs- und Frauenbeauftragte

<b>Einführungsseminar</b>	<a href="https://www.kbw.de/-PGG065">https://www.kbw.de/-PGG065</a>
30.11. - 01.12.2023 (Berlin)	Code: PGG065 * 465,00 Euro
05.02. - 06.02.2024 (Berlin)	Code: PGG065 * 465,00 Euro
11.04. - 12.04.2024 (Berlin)	Code: PGG065 * 465,00 Euro
17.10. - 18.10.2024 (Berlin)	Code: PGG065 * 465,00 Euro

Gleichstellungs- und Frauenbeauftragte stehen - besonders am Anfang ihrer Amtszeit - vor der Herausforderung, ihre gesetzlich verbrieften Rechte durchzusetzen und ihre eigene Rolle zu finden. Um für die Gleichstellung von Männern und Frauen in ihrer Organisation wirksam werden zu können, brauchen die Gleichstellungsbeauftragten neben fachlichen Kenntnissen ein souveränes persönliches Auftreten und geschickte Kommunikation. Die Teilnehmenden reflektieren ihr Rollenverständnis sowie ihre Selbst- und Fremdwahrnehmung. Sie lernen Spielregeln der Kommunikation und Formen von Konflikten kennen und erproben neue Mittel, um verbal schlagfertiger zu werden und Konflikte besser analysieren und lösen zu können. Dabei wird die Rolle des Geschlechts als persönliches Merkmal und Teil der Aufgabe immer mit bedacht. Auf das Seminar Code: PGG066 wird hingewiesen. Gleichstellungsbeauftragte des Bundes können sich im Seminar Code: PGG051 die notwendigen Rechtskenntnisse aneignen.

#### Schwerpunkte:

- Rechtliche Stellung und Handlungsmöglichkeiten der Gleichstellungsbeauftragten
- Rollenfindung und persönliche Standortbestimmung
- Regeln der verbalen und nonverbalen Kommunikation, Sach- und Beziehungsebene,
- Gesprächstechniken, gewaltfreie Kommunikation
- Umgang mit Hierarchien und Macht
- Ursachen und Chancen von Konflikten
- Rolle von Geschlechterstereotypen
- Kollegiale Beratung, Erfahrungsaustausch, Netzwerken

**Zielgruppe:** Gleichstellungsbeauftragte für Frauen und Männer. Juristische Grundkenntnisse, wie sie im Seminar (Code: PGG051) vermittelt werden, sind empfehlenswert, aber nicht verpflichtend für die Teilnahme am Seminar.

**Dozentin:** Frau Dr. Andrea Feth, Juristin und Historikerin, Coach für Frauen, Gleichstellungsbeauftragte

### Als Gleichstellungsbeauftragte:r sicher und professionell agieren (Zukunftswerkstatt) - Standort und Perspektiven

<b>Spezialseminar</b>	<a href="https://www.kbw.de/-PGG066">https://www.kbw.de/-PGG066</a>
23.11. - 24.11.2023 (Berlin)	Code: PGG066 * 465,00 Euro
27.06. - 28.06.2024 (Berlin)	Code: PGG066 * 465,00 Euro
21.11. - 22.11.2024 (Berlin)	Code: PGG066 * 465,00 Euro

Die gesetzlich verankerte Frauen- und Gleichstellungspolitik verfügt zweifelsohne über Alleinstellungsmerkmale. Jedoch existieren seit längerer Zeit weitere Konzepte für Gleichstellung und Chancengleichheit, die häufig als „die moderneren“ etikettiert werden. Dieses Seminar gibt einen kurzen Überblick über die Konzepte und weist auf die Stärken der eigenen Gleichstellungsposition hin, ohne andere Konzepte abzuwerten. Im Mittelpunkt des Seminars steht, vor dem Hintergrund einer Standortbestimmung, die Identifizierung von strategisch relevanten Handlungsfeldern, also von solchen, die einen wirkungsvollen Beitrag zur effektiven Gleichstellung leisten können. Zudem lernen die Teilnehmenden, ihre Argumentationen in der aktuellen gleichstellungspolitischen Debatte zu schärfen und damit ihre Sicherheit zu erhöhen und eigene Handlungspraxis zu verbessern. Auf das Seminar Code: PGG065 wird hingewiesen. Gleichstellungsbeauftragte des Bundes können sich im Seminar Code: PGG051 die notwendigen Rechtskenntnisse, Gleichstellungsbeauftragte bei den Jobcentern (gE) im Seminar Code: SOA002J aneignen.

#### Schwerpunkte:

- Kurzer Überblick über Konzepte wie Gender Mainstreaming und Diversity Management: Gemeinsamkeiten und Unterschiede
- Standortbestimmung, Stärken-und-Schwächen-Analyse im Tätigkeitsbereich
- Stellenwert des:der Gleichstellungsbeauftragten in der Organisation - unterschiedliche Sichtweisen
- Zentrale Merkmale von Chancengleichheit vor dem Hintergrund zentraler Geschlechterungleichheiten in der Organisation

- Handlungsstrategien von Gleichstellungsbeauftragten in Auswahlgesprächen
- Handwerkszeug Zeitmanagement: Prioritäten setzen, delegieren, "Nein" sagen
- Erfolgsfaktor „Netzwerken“
- Argumentationen in der gleichstellungspolitischen Debatte

**Zielgruppe:** Gleichstellungsbeauftragte aller Ebenen der Bundes- und Landesverwaltungen; Personalsachbearbeiter:innen, die mit der Problematik der Gleichstellung von Männern und Frauen bei der täglichen Personalarbeit in Berührung kommen; Beauftragte, die neu im Amt sind. Das Seminar kann auch für Mitglieder der Personal- und Schwerbehindertenvertretungen von Interesse sein.

**Dozentin:** Frau Doris Christians, Kriminalhauptkommissarin, 10-jährige Erfahrung als Gleichstellungsbeauftragte der Polizei des Landes Niedersachsen und langjährige Erfahrung als Dozentin und Referentin zum Thema Gleichstellung

### Frauen und der Umgang mit männlich dominierter Macht

#### Workshop

13.05. - 14.05.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-FKB067B>

Code: FKB067B \* 295,00 Euro

Ziel des Seminars ist, den Teilnehmerinnen Kenntnisse über den Zusammenhang zwischen Macht und Geschlecht zu vermitteln. Die historischen und psychologischen Hintergründe für den unterschiedlichen Umgang von Männern und Frauen mit Macht werden beleuchtet, genauso wie die aktuellen gesellschaftliche Entwicklungen. In diesem Workshop lernen die Teilnehmerinnen ihre persönlichen Erfahrungen und ihren Umgang mit Macht als Person und als Führungskraft zu reflektieren. Sie entwickeln einen eigenen Weg, um in ihrer persönlichen Situation mit Macht konstruktiv, wertschätzend und erfolgreich umzugehen.

#### Schwerpunkte:

- Definition des Begriffs „Macht“
- Zusammenhang von Macht und Geschlecht
- Bewertung und Insignien von Macht
- Zusammenspiel von Macht und Erfolg im Beruf
- Umgang mit Machtmissbrauch und Machtspielen
- Macht als Frau (positiv) verstehen und einsetzen

**Zielgruppe:** Weibliche Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte in öffentlichen Verwaltungen sowie interessierte Frauen, die ihren Umgang mit Macht reflektieren wollen

**Dozentin:** Frau Dr. Andrea Feth, Juristin und Historikerin, Coach für Frauen, Gleichstellungsbeauftragte

### Einführung in das Arbeitsrecht - ein Seminar für Gleichstellungsbeauftragte

#### Fachseminar

06.12. - 07.12.2023 (online)

<https://www.kbw.de/-FUA061>

Code: FUA061 \* 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, den Gleichstellungsbeauftragten das notwendige Basiswissen des Arbeitsrechts zu vermitteln. Diese Kenntnisse gehören zu den grundlegenden Voraussetzungen, um die Arbeit als Gleichstellungsbeauftragte:in erfolgreich leisten zu können. Es richtet sich ausschließlich an Gleichstellungsbeauftragte und deren Vertreter:innen, da bei allen inhaltlichen Schwerpunkten der Bezug zum Gleichstellungsrecht hergestellt wird.

#### Schwerpunkte:

- Begründung von Arbeitsverhältnissen: Ausschreibung; Auswahlverfahren; zulässige und unzulässige Fragen des Arbeitgebers; Vertragsschluss
- Inhalt des Arbeitsvertrags: Entgelt; Urlaub; Arbeitspflicht; Beschäftigungsrecht; Freistellung; Nebentätigkeit; Lohnfortzahlung; Weisungsrecht des Arbeitgebers
- Beendigung des Arbeitsverhältnisses: Befristung; Aufhebungsvertrag; auflösende Bedingung; Tod des:der Arbeitnehmer:in; Renteneintritt
- Besondere Verläufe des Arbeitsverhältnisses: Betriebsübergang; Tod des:der Arbeitgeber:in; Neustrukturierung
- Begründung von Dienstverhältnissen: Ausschreibung; Auswahlverfahren; zulässige und unzulässige Fragen des Arbeitgebers; Vertragsschluss
- Inhalt des Dienstvertrags: Besoldung; Urlaub; Dienstpflicht; Beschäftigungsrecht; Freistellung; Nebentätigkeit; Lohnfortzahlung; Weisungsrecht des Arbeitgebers
- Beendigung des Dienstverhältnisses: Befristung; Aufhebungsvertrag; auflösende Bedingung; Tod des:der Beamt:in; Pensionseintritt
- Besondere Verläufe des Dienstverhältnisses: Betriebsübergang; Tod des:der Beamt:in; Neustrukturierung

**Zielgruppe:** Gleichstellungsbeauftragte aller Ebenen der Bundes- und Landesverwaltungen und deren Stellvertreter:innen

**Dozent:** Herr Friedrich-Wilhelm Heumann, Assessor jur., Referent für Arbeits- und Sozialrecht, Mediator

## Schwerbehinderung im Arbeitsverhältnis

### Fachseminar

02.09.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PEA473>

Code: PEA473 \* 270,00 Euro

Im Mittelpunkt des Seminars stehen Gestaltungsmöglichkeiten des Arbeitsverhältnisses mit schwerbehinderten (und gleichgestellten) Beschäftigten unter Berücksichtigung neuer Rechtsprechung des BAG. Pflichten des Arbeitgebers und Rechte schwerbehinderter Arbeitnehmer:innen werden ebenso dargestellt wie die verschiedenen Unterstützungsangebote und das Zusammenwirken der am Verwaltungsverfahren Beteiligten. Das Seminar richtet sich damit nicht nur an Personalverantwortliche, sondern auch an Schwerbehindertenvertretungen, Personal- und Betriebsratsmitglieder sowie BEM-Fallmanager:innen und Gleichstellungsbeauftragte.

#### Schwerpunkte:

- Schwerbehinderung – Abgrenzung zu „Arbeitsunfähigkeit“ und „Erwerbsminderung“
- Pflichten des Arbeitgebers: Besetzung von Arbeitsplätzen; Einladung zu Vorstellungsgesprächen; behinderungsgerechte Beschäftigung nach Fähigkeiten und Kenntnissen; Teilzeit, Mehrarbeit; Prävention, Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Inklusionsvereinbarung
- Leistungen der Integrationsfachdienste für Arbeitgeber
- Gesetzliche Rente bei Schwerbehinderung
- Besprechung praktischer Fälle der Teilnehmenden

**Zielgruppe:** Personalleiter:innen, Personalsachbearbeiter:innen, BEM-Fallmanager:innen, Führungskräfte mit Personalverantwortung, Schwerbehindertenvertretungen, Personal- und Betriebsratsmitglieder, Gleichstellungsbeauftragte

**Dozentin:** Frau Sabine Lorenz-Schmidt, Dipl.-Verwaltungswirtin, Dozentin und Autorin zum Personalrecht, ehemals Leiterin des Tarifdezernats der DRV Bund

## Inklusionsbeauftragte - eine wichtige betriebliche Funktion

### Fachseminar

11.12. - 12.12.2023 (Berlin)

10.06. - 11.06.2024 (Berlin)

09.12. - 10.12.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PEA484>

Code: PEA484 \* 395,00 Euro

Code: PEA484 \* 395,00 Euro

Code: PEA484 \* 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die seit wenigen Jahren bestehende betriebliche Funktion des:der Inklusionsbeauftragten umfassend zu beleuchten. Es werden die rechtlichen Rahmenbedingungen und Tipps für erfolgreiche gute Arbeit vermittelt. Der:die Inklusionsbeauftragte vertritt die Arbeitgeberseite. Unterlassen Arbeitgeber die Bestellung, dann wird ein großes Risiko für einen drohenden AGG-Prozess eingegangen.

#### Schwerpunkte:

- Rechtsgrundlagen
- Bestellung zum:zur Inklusionsbeauftragten
- Amt und Rechtsstellung
- Aufgaben
- Überwachung des Arbeitgebers hinsichtlich seiner Aufgaben
- Rechte der schwerbehinderten Beschäftigten
- Zusammenarbeit: intern und extern

**Zielgruppe:** Inklusionsbeauftragte, Vertrauenspersonen der Schwerbehinderten als Partner der Inklusionsbeauftragten, Personalsachbearbeiter:innen, die am Schwerbehindertenrecht Interesse haben, Personalabteilungsleiter:innen der Dienststellen, Mitglieder des Personalrats

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** aktueller Text des Schwerbehindertenrechts (SGB IX)

**Dozent:** Herr Andreas Gepp, Vizekanzler a. D. der Universität Mainz, langjähriger Inklusionsbeauftragter der Dienststelle

## Beteiligung der Schwerbehindertenvertretung nach SGB IX - neue Herausforderungen durch das BTHG

### Fachseminar

07.11. - 09.11.2023 (online)

<https://www.kbw.de/-FUA068>

Code: FUA068 \* 540,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die Teilnehmenden mit Grundfragen des Schwerbehindertenrechts vertraut zu machen. Darüber hinaus werden die grundlegenden persönlichen Rechte, die Beteiligungsrechte und die Pflichten der Schwerbehindertenvertretung dargelegt. Die Änderungen durch das Bundesteilhabegesetz (BTHG) werden berücksichtigt. Die Teilnehmenden sind aufgefordert, ihre praktischen Fragen in das Seminar einzubringen.

#### Schwerpunkte:

- Gesetzliche Grundlagen gem. SGB IX
- Änderungen am SGB IX im Zuge der Umsetzung des BTHG
- Schwerbehinderung: zu betreuender Personenkreis, Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaft und Gleichstellung
- Rechte schwerbehinderter Arbeitnehmer:innen
- Persönliche Rechte der Schwerbehindertenvertretung
- Arbeit der Schwerbehindertenvertretung als Partner des Arbeitgebers

- Beteiligung der Schwerbehindertenvertretung bei personellen Maßnahmen
- Rechte einfordern und auch durchsetzen
- Teilnahme an Sitzungen des Personalrats

**Zielgruppe:** Schwerbehindertenvertretungen, sonstige Interessierte

**Dozent:** Herr Friedrich-Wilhelm Heumann, Assessor jur., Referent für Arbeits- und Sozialrecht, Mediator

**Beachten Sie bitte das folgende Online-Seminar:**

### Einführung in das Gleichstellungsrecht für Gleichstellungsbeauftragte der Jobcenter

Online-Seminar  
15.01.2024

<https://www.kbw.de/-WESOA003>  
Code: WESOA003 \* 250,00 Euro

### Beschäftigtendatenschutz im Personalbereich

Fachseminar  
02.11.2023 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-DSA006>  
Code: DSA006 \* 270,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die Bestimmungen der DSGVO zum Umgang mit personenbezogenen Daten der Arbeitnehmer:innen herauszuarbeiten. Mit dem Inkrafttreten der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) am 26.05.2018 ist der Datenschutz in Deutschland auf eine neue gesetzliche Grundlage gestellt worden. Das hatte zur Folge, dass auch das Bundesdatenschutzgesetz und alle sechzehn Landesdatenschutzgesetze den Vorgaben der DSGVO angepasst werden mussten. Dieser Prozess ist vorläufig abgeschlossen. Die Teilnehmenden werden mit den spezifischen Regelungen der Landesdatenschutzgesetze und den Detailregelungen seitens des Bundesgesetzgebers vertraut gemacht. Es besteht die Möglichkeit, eigene Fragen und Probleme in das Seminar einzubringen und Erfahrungen auszutauschen. Interessierte werden auch auf das Seminar Code: DSA005 verwiesen.

#### Schwerpunkte:

- Begriff der personenbezogenen Daten
- Datenverarbeitung: Verarbeiten von Daten durch Dritte; Wann ist die Datenverarbeitung erlaubt?
- Wer darf von einer Erlaubnis Gebrauch machen?
- Gesundheitsdaten im Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM)
- Videoüberwachung; Abhören von Gesprächen
- Datenschutz bei Kündigungen; Das Widerspruchsrecht von Beschäftigten
- Recht auf Auskunft und Löschung von Daten
- Zweckbindung
- Aufbewahrungsfristen für Daten
- Weitergabe von personenbezogenen Daten an PR, SchwerbHV, GleichB und Gewerkschaften
- Stellung und Aufgaben des Datenschutzbeauftragten in der Dienststelle

**Zielgruppe:** Führungskräfte und Sachbearbeiter:innen im Personalbereich, Schwerbehindertenvertretung, Gleichstellungsbeauftragte

**Dozent:** Herr Friedrich-Wilhelm Heumann, Assessor jur., Referent für Arbeits- und Sozialrecht, Mediator

### Arbeitsplätze im öffentlichen Dienst rechtssicher besetzen - Grundlagen und aktuelle Rechtsprechung zum Stellenbesetzungsverfahren öffentlicher Arbeitgeber

Fachseminar  
30.10.2023 (Berlin)  
11.04.2024 (Berlin)  
10.07.2024 (Berlin)  
24.10.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PEA436>  
Code: PEA436 \* 270,00 Euro  
Code: PEA436 \* 270,00 Euro  
Code: PEA436 \* 270,00 Euro  
Code: PEA436 \* 270,00 Euro

In diesem Seminar werden die wichtigsten Schritte von der Formulierung des Anforderungsprofils über den Vertragsschluss bis hin zur Vernichtung von Bewerberdaten sowie die Möglichkeit des Abbruchs von Auswahlverfahren thematisiert. Den Teilnehmenden wird das erforderliche Grundlagenwissen für eine erfolgreiche Durchführung von Stellenbesetzungsverfahren im öffentlichen Dienst vermittelt. Ziel ist, alle wichtigen Schritte zu kennen und Fehler möglichst zu vermeiden. Das Problembewusstsein der Teilnehmenden wird zielgerichtet geschult. Beamtenrechtliche Aspekte bei der Besetzung von Ämtern/Dienstposten, vertiefte Fragen des Personalvertretungsrechts, des Datenschutzes sowie prozessuale Verteidigungs- und Abwehrstrategien werden in diesem Grundlagen-Seminar nicht behandelt.

#### Schwerpunkte:

- Erstellen von Anforderungsprofilen
- Inhalt und sachgerechte Kriterien der Ausschreibung
- Überblick Prüf-, Unterrichts- und Meldepflichten
- Pflicht zur Ausschreibung (intern/extern?)
- Vorauswahl von Bewerbungen (Verschärfung etc.)
- Vorstellungsgespräche (Fragen, Teilnahme Dritter etc.)
- Einstellungstests, Einstellungsuntersuchung, Probearbeit
- Treffen einer Auswahl- und Besetzungsentscheidung
- Formulierung und Zugang von Absageschreiben, Wartezeiten

- Umgang mit Rückfragen und Auskunftersuchen
- Vernichtung von Bewerberdaten und Unterlagen
- Verfahrensabbruch (zulässige Gründe, Rechtsfolgen)

**Zielgruppe:** Führungskräfte; Personalleiter:innen; Personalsachbearbeiter:innen; sonstige Interessierte, die mit der Materie zu tun haben oder daran interessiert sind

**Dozent:** Herr Holger König, Rechtsanwalt und Leiter der Personalabteilung einer Körperschaft des öffentlichen Rechts

## Diversity-Kompetenz und Umgang mit Vielfalt - Grundlagen für Personal- und Führungsverantwortliche

### Fachseminar

07.03.2024 (Berlin)  
12.09.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-FKB192A>

Code: FKB192A \* 295,00 Euro  
Code: FKB192A \* 295,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die Teilnehmenden in die Komplexität der Bedeutung von Diversity im Arbeitskontext einzuführen und ihnen Strategien und Methoden vorzustellen, Diversity in der eigenen Organisation zu fördern. Diversity-Kompetenz ist als Fertigkeit für eine (kultur)sensible Teamentwicklung erforderlich. Vor dem Hintergrund von Globalisierung, gesellschaftlicher Entwicklung und Fachkräftemangel, wird diese für die nachhaltige Wertschöpfung eines Teams zunehmend unverzichtbar. Durch gezielte Moderation werden relevante Fragestellungen unter den Teilnehmenden reflektiert und erörtert. Im Nachgang zum Seminar steht der Dozent zu einem im Seminar zu vereinbarenden Termin online für individuelle Fragestellungen zur Verfügung. Hinweis: Die rechtliche Erörterung des Themas ist nicht Bestandteil der Veranstaltung.

### Schwerpunkte:

- Hintergrundwissen: differenzierende Begriffs- und Verständnisklärung
- Persönlichkeitsprägung versus Persönlichkeitsmerkmale
- Systematische Strategien und Ansätze zur Förderung von Diversity
- Eigene Ansätze, Konflikte und Potenziale beim Zugang zu anderen Menschen (Teammitgliedern)

**Zielgruppe:** Führungskräfte, Projektleiter:innen; Gleichstellungsbeauftragte; Beschäftigte von Schwerbehindertenvertretungen; Personalratsmitglieder

**Dozent:** Herr Felix Kortung, Projektmanager

## Arbeitszeitrecht im öffentlichen Dienst

### Spezialseminar

29.11.2023 (Berlin)  
09.12. - 10.12.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PEA018A>

Code: PEA018A \* 395,00 Euro  
Code: PEA018A \* 540,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, einen tiefen Einblick in die im öffentlichen Dienst relevanten arbeitszeitrechtlichen Bestimmungen zu geben. Die Teilnehmenden sollen die Möglichkeiten und Grenzen der flexiblen Arbeitszeitgestaltung kennenlernen, um das Arbeitszeitrecht sicher in der Praxis anzuwenden.

### Schwerpunkte:

- Die Grundlagen des Arbeitsschutzrechts für Beschäftigte
- Höchstgrenzen der Arbeitszeit, Mindestruhezeiten, Pausen, Sonn- und Feiertagsbeschäftigung
- Auswirkungen von EU-Recht (Arbeitszeitrichtlinie, Fahrpersonalverordnung) und EuGH-Rechtsprechung auf die Arbeitszeitgestaltung
- Einzelfragen zu arbeitszeitgesetzlichen Grenzen und Vergütungsansprüchen (u. a. Teilnahme an Fortbildungen, Reisezeiten und andere „Nebenzeiten“)
- Arbeitszeitbezogene Dokumentationspflichten des Arbeitgebers, Verantwortlichkeiten und Rechte der Aufsichtsbehörden
- Mitbestimmungsrechte der Personalvertretung bei der Arbeitszeitgestaltung
- Checklisten für die Gestaltung von Dienstvereinbarungen zur Arbeitszeit
- Arbeitszeitmodelle für Tagesdienst und Schichtdienst
- Direktionsrecht des Arbeitgebers in puncto Arbeitszeit
- Rechtliche Rahmenbedingungen und Gestaltungsempfehlungen für Langzeit- und Lebensarbeitszeitkonten

**Zielgruppe:** Behördenleiter:innen und Beschäftigte aus den Bereichen Personal und Organisation, die mit der Thematik befasst sind; erfahrene Personalratsmitglieder; Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte; Schwerbehindertenvertreter:innen

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Arbeitszeitgesetz

**Dozenten:** Herr Arne Zimmermann, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, erfahrener Referent auf der Gebiet der Eingruppierung und des Arbeitsrechts; Herr Sebastian Günther

## Mutterschutz und Elternzeit: Möglichkeiten und Grenzen der Erwerbstätigkeit

### Spezialseminar

30.11. - 01.12.2023 (Berlin)  
19.02. - 20.02.2024 (online)  
23.09. - 24.09.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PEA061P>

Code: PEA061P \* 395,00 Euro

Code: PEA061P \* 395,00 Euro

Code: PEA061P \* 395,00 Euro

In der Personalarbeit gehört der rechtssichere Umgang mit den Regelungen des MuSchG sowie des BEEG bei Schwangerschaft und Elternzeit zur täglichen Praxis. Beide Gesetze enthalten zahlreiche Vorgaben für die Arbeitgeber, die zwingend einzuhalten sind. Die schutzgesetzlichen Regelungen sowie die Gestaltungsmöglichkeiten sollten bekannt sein und sicher beherrscht werden. Dazu gehören Beschäftigungsverbote, Teilzeitanfragen und Fristen bei Wiedereinstieg in den beruflichen Alltag. Im Seminar werden die Grundsätze erörtert und mit aktueller Rechtsprechung ergänzt sowie wichtige Regelungen behandelt.

#### Schwerpunkte:

##### Mutterschutz

- Anwendungsbereich des MuSchG
- Betriebliches Beschäftigungsverbot: Gefährdungsbeurteilung; Definition der unverantwortbaren Gefährdung; Rangfolge der Schutzmaßnahmen
- Ärztliches und vorläufiges Beschäftigungsverbot
- Verbot der Mehr-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit - und mögliche Ausnahmen
- Behördliche Genehmigungsverfahren und Meldungen an die Aufsichtsbehörde
- Mutterschutzfristen
- Leistungen des Arbeitgebers während der Beschäftigungsverbote, Ermittlung des jeweiligen Bezugszeitraums für die Berechnung
- Das Recht auf Stillzeit als bezahlte Freistellung, Abgrenzung zum Beschäftigungsverbot aufgrund Stillens
- Besonderer Kündigungsschutz und Ausnahmeverfahren

##### Elternzeit

- Anwendungsbereich des BEEG; Definition der zur Berufsbildung Beschäftigten
- Verlängerung befristeter Arbeitsverträge
- Zulässige Erwerbstätigkeit während der Elternzeit
- Fortführung einer bisherigen Teilzeittätigkeit
- Verringerung der Arbeitszeit; Unterschied zwischen konsensuellem Verfahren und Antragsverfahren (nach § 15 Abs. 7 BEEG) und zweimaliger Anspruch auf Verringerung der Arbeitszeit während der Elternzeit
- Mögliche Ablehnungsgründe
- Auswirkung einer Änderung des Arbeitszeitmodells auf bestehende Urlaubsansprüche
- Befristete Arbeitsverträge im Rahmen einer Elternzeitvertretung
- Vorzeitige Beendigung einer laufenden Elternzeit aufgrund neuer Mutterschutzfristen und finanzielle Auswirkungen

**Zielgruppe:** Beschäftigte öffentlicher Verwaltungen, Projektleiter:innen, Führungskräfte, Personalsachbearbeiter:innen, Mitglieder von Interessenvertretungen, Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretung

**Dozent:** Herr Andreas Gepp, Vizekanzler a. D. der Universität Mainz, langjähriger Inklusionsbeauftragter der Dienststelle

## Die Kündigung/Beendigung sowie die Befristung von Arbeitsverhältnissen im öffentlichen Dienst

### Spezialseminar

09.11. - 10.11.2023 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-PEA460N>

Code: PEA460N \* 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, die Teilnehmenden mit den Problemen des Kündigungs- und Kündigungsschutzrechts sowie den damit verbundenen Anforderungen an eine rechtswirksame Kündigung unter Darstellung der neuesten Gesetzgebung - auch in Bezug auf die Regelungen des neuen Tarifrechts - und der aktuellen BAG-Rechtsprechung vertraut zu machen. Gleichzeitig sollen die Möglichkeiten der Vermeidung von Kündigungen herausgearbeitet werden. Ausführlich wird auch auf das rechtlich einwandfreie Abmahnen von Mitarbeitenden eingegangen, denn häufig scheitern Arbeitgeber, weil sie sich auf eine Abmahnung stützen, die das Arbeitsgericht nicht anerkennt. Die Teilnehmenden erfahren, welche Anforderungen beim Verfassen der Abmahnung rechtlich erfüllt sein müssen. Im Seminar wird zugleich ein systematischer Überblick insbesondere über die geänderten rechtlichen Möglichkeiten der Befristung von Arbeitsverhältnissen und die Anspruchsvoraussetzungen im öffentlichen Dienst nach den Bestimmungen des TVöD/TV-L, TzBfG und BErzGG vermittelt.

#### Schwerpunkte:

- Beendigungsarten
- Allgemeiner oder besonderer Kündigungsschutz
- Kündigungsarten, Kündigungsfristen
- Abmahnung
- Ordentliche Kündigung
- Außerordentliche Kündigung
- Änderungskündigung
- Beteiligung des Personalrats
- Befristung
- Arbeitsrechtliche Formvorschriften

**Zielgruppe:** Personal- und Hauptamtsleiter:innen und deren Stellvertreter:innen; Leiter:innen von Fachämtern bzw. Vorgesetzte, die Angestellte/Arbeiter:innen zu führen haben; Sachbearbeiter:innen, die sich mit diesem Fragenkomplex beschäftigen müssen; Mitglieder von Personalräten. Arbeitsrechtliche Grundkenntnisse werden vorausgesetzt.  
**Mitzubringende Arbeitsmittel:** TVöD/TV-L, TzBfG, Kündigungsschutzgesetz und das jeweilige Personalvertretungsgesetz sowie BGB  
**Dozentin:** Frau Prof. Dr. Binke Hamdan, Professorin für öffentliche Verwaltung, erfahrene Dozentin und Trainerin im Themenbereich des öffentlichen Rechts

### Das "Betriebliche Gesundheitsmanagement" - kompaktes Grundlagenwissen und praxisorientiertes Know-how für das strukturierte Gestalten und Umsetzen eines BGM-Konzepts

#### Workshop

14.11. - 15.11.2023 (online)  
07.05. - 08.05.2024 (online)

<https://www.kbw.de/-PEA475P>

Code: PEA475P \* 465,00 Euro  
Code: PEA475P \* 465,00 Euro

Die Einführung eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) stellt die für dessen Planung, Einführung, Entwicklung und Kontrolle verantwortlichen BGM-Manager:innen vor umfangreiche Aufgaben/Herausforderungen. Neben erforderlichem Grundwissen zur Gesunderhaltung am Arbeitsplatz (von der Gefahrenanalyse über konkrete Maßnahmen der Gesundheitsförderung, des Stressmanagements und der Gefahrenprävention) benötigen die BGM-Manager:innen relevantes innerbetriebliches Wissen zur Organisationsentwicklung und zum Personalmanagement. Unter Berücksichtigung der eigenen Unternehmenskultur müssen sie in der Lage sein, BGM als umfangreiches Projekt strategisch zu planen, breitenwirksam umzusetzen und seinen Erfolg im eigenen Haus zu messen. In diesem Workshop wird den Teilnehmenden in einem ersten Schritt das hierfür erforderliche Hintergrundwissen vermittelt. Hiernach lernen sie anhand aufeinander aufbauender konkreter Praxisbeispiele, wie sie schrittweise und strukturiert ein passgenaues Konzept entwickeln, implementieren und seine Nachhaltigkeit im Blick behalten können. Eigene Fragestellungen und Fallbeispiele können in den Workshopverlauf eingebracht werden. Eine aktivierte Kamera und ein aktiviertes Mikrofon sind erforderlich für die Teilnahme am Workshop.

#### Schwerpunkte:

- Einführung in das „Betriebliche Gesundheitsmanagement“: Grundlagen; geschichtliche Entwicklung; Definitionen; Modelle eines BGM; rechtlicher Rahmen
- Die Rolle des:der BGM-Manager:in
- Definitionen und Grundsätze von Wohlbefinden und Gesundheit - Salutogenese und Pathogenese
- Bewegung, Stressmanagement und Psychohygiene im Alltag; die 3 Säulen der Gesundheit; "Kultur der Prävention"
- Umsetzung und Praxis eines „Betrieblichen Gesundheitsmanagements“: BGM als klassischer Projektmanagement-Prozess; Bedarfsermittlung und -analyse; strategische Zielsetzung, Beschließen und Implementieren konkreter Maßnahmen; Controlling und Verbesserungsprozess; Implementieren eines Steuerungskreises (ggf. Kooperation mit Krankenkassen, Anbietern von Gesundheitsmaßnahmen); Health Leadership als Innovationsfaktor
- Organisations- und Personalentwicklung: Struktur, Kultur, Werte des Unternehmens; Analysetools für Intrinsische Motivation, Kultur, Werte und Verhaltenspräferenzen von Beschäftigten; Einbinden und Motivieren von Geschäftsführung, Vorgesetzten und Beschäftigten; Umgang mit Widerstand durch Vorgesetzte und Beschäftigte
- Return on invest - Gesundheits-Controlling im BGM: Evaluation und Qualitätssicherung nach DIN ISO 45001:2018; Sicherung der Nachhaltigkeit von BGM-Maßnahmen

**Zielgruppe:** Projektleiter:innen, Führungskräfte, Personalentwickler:innen, BGM-Koordinator:innen, Gesundheitsmanager:innen, Projektmitglieder wie Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte, Schwerbehindertenvertretung, Fachkräfte für Arbeitssicherheit. Da sich das Seminar vorrangig auf die projektbezogene Umsetzung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements konzentriert, sind inhaltliche Vorkenntnisse zum BGM erwünscht. Es werden keine Erfahrungen im Projektmanagement vorausgesetzt.

**Dozentin:** Frau Petra Zander

### Die Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten bei den Jobcentern (gE) - Grundlagen des Gleichstellungsrechts

#### Fachseminar

23.11. - 24.11.2023 (online)  
04.11. - 05.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-SOA002J>

Code: SOA002J \* 395,00 Euro  
Code: SOA002J \* 395,00 Euro

Ziel des Seminars ist es, den Gleichstellungsbeauftragten und ihren Stellvertreter:innen die Grundlagen des Gleichstellungsrechts zu vermitteln. In den Jobcentern der gemeinsamen Einrichtungen (gE) sind Gleichstellungsbeauftragte nach dem BGleG fest installiert. Die Teilnehmenden erhalten die Gelegenheit, aktuelle, zur Entscheidung anstehende Fragen vorzustellen und gemeinsam einer Lösung zuzuführen. Sie werden gebeten, die anstehenden Fragen schon vorab dem Kommunalen Bildungswerk e. V. mitzuteilen, damit eine fundierte Vorbereitung erfolgen kann.

#### Schwerpunkte:

- Ziele des Gleichstellungsrechts in Abgrenzung zum AGG
- Kreis der verpflichteten Personen
- Wann ist ein bestimmtes Geschlecht unabdingbar?
- Arbeitsplatzausschreibung
- Besonderheiten bei den Bewerbungsgesprächen



- Auswahlsentscheidung bei Einstellungen, beruflichen Aufstiegen und der Vergabe von Ausbildungsplätzen
- Gleichstellungsgrundsätze bei der Fortbildung
- Erstellung des Gleichstellungsplans - Ziele, Methoden, Einsatzbereiche
- Familiengerechte Arbeitszeiten
- Teilzeitbeschäftigung, Telearbeit und familienbedingte Beurlaubung

**Zielgruppe:** Gleichstellungsbeauftragte der gE; alle Personalsachbearbeiter:innen der gE, die mit der Problematik der Gleichstellung von Männern und Frauen bei der täglichen Personalarbeit in Berührung kommen oder kommen könnten. Das Seminar ist generell auch für Mitglieder der Personal- und Schwerbehindertenvertretungen aus gE geeignet.

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Sammlung arbeitsrechtlicher Vorschriften, aktuelle Fassung des einschlägigen Bundes- oder Landesgleichstellungsgesetzes

**Dozent:innen:** Herr Friedrich-Wilhelm Heumann, Assessor jur., Referent für Arbeits- und Sozialrecht, Mediator; Frau Carmen Schiller, Vormund, Gleichstellungsbeauftragte

### Die Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten bei den Jobcentern gemeinsamer Einrichtungen (gE) - Anwendungsprobleme des Gleichstellungsrechts

#### Workshop

04.12. - 05.12.2023 (online)

<https://www.kbw.de/-SOA002W>

Code: SOA002W \* 395,00 Euro

Ziel des Workshops ist es, die Anwendungsprobleme des Gleichstellungsrechts in den Mittelpunkt zu stellen. Er richtet sich insbesondere an Interessierte, die bereits über Grundkenntnisse verfügen, und an die Teilnehmenden des Fachseminars Code: SOA002J. Es ist wünschenswert, dass die anstehenden Fragen dem Kommunalen Bildungswerk e. V. schon vorab mitgeteilt werden, damit eine fundierte Vorbereitung erfolgen kann.

#### Schwerpunkte:

- Beteiligungstatbestände für die Gleichstellungsbeauftragten
- **Das Recht auf Abgabe eines Votums:** Abfassung; Fristen; Formen
- **Die Einlegung des Einspruchs:** Abfassung; Fristen; Formen; Vorliegen einer Maßnahme; Entscheidungszuständigkeit
- **Der nochmalige Einigungsversuch:** Zuständigkeit; Inhalt; Feststellung des Scheiterns; schriftliche Dokumentation
- **Das Klageverfahren:** allgemeine Voraussetzungen; Klagefrist; Abfassung der Klage; Begründetheit der Klage; Bezug zum Gleichstellungsrecht

**Zielgruppe:** Gleichstellungsbeauftragte der Jobcenter (gE); alle Personalsachbearbeiter:innen aus gE, die mit der Problematik der Gleichstellung von Männern und Frauen bei der täglichen Personalarbeit in Berührung kommen oder kommen könnten. Der Workshop ist auch für Mitglieder der Personal- und Schwerbehindertenvertretungen aus gE geeignet.

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Sammlung arbeitsrechtlicher Vorschriften, aktuelle Fassung des einschlägigen Bundes- oder Landesgleichstellungsgesetzes

**Dozent:** Herr Friedrich-Wilhelm Heumann, Assessor jur., Referent für Arbeits- und Sozialrecht, Mediator

### Wege zur Gelassenheit finden - Spielräume eröffnen und Stress abbauen

#### Fachseminar

16.10. - 17.10.2023 (Berlin)

04.12. - 05.12.2023 (Berlin)

26.02. - 27.02.2024 (Berlin)

25.11. - 26.11.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-FKB120Z>

Code: FKB120Z \* 465,00 Euro

Code: FKB120Z \* 465,00 Euro

Code: FKB120Z \* 465,00 Euro

Code: FKB120Z \* 465,00 Euro

Ziel des Seminars ist es zu vermitteln, wie man zu einer gelassenen Haltung und zu einer kraftvollen Herangehensweise an Herausforderungen findet. Hierzu werden unterschiedliche Haltungen, Sichtweisen, Techniken und Formen der Auseinandersetzung ausprobiert und geübt, die dazu anregen, den jeweils passenden Weg zur Gelassenheit zu finden. Wissensinput und die Reflexion der eigenen Erfahrungen wechseln sich ab. Die Teilnehmenden erfahren, wie sie mit den zunehmenden Herausforderungen in der Arbeitswelt und den damit verbundenen Belastungen für das Arbeits- und Privatleben besser umgehen und unangenehmen Gefühlen wie Druck oder Empörung besser begegnen können. Für eine Online-Teilnahme ist eine aktivierte Kamera erforderlich.

#### Schwerpunkte:

- Wege zur Gelassenheit kennenlernen und auf die eigene Anwendbarkeit überprüfen
- Unwillkommene Signale von Körper und Geist (z. B. Unruhe, Schlaflosigkeit) verstehen und in produktive Energie umwandeln
- Denk- und Handlungsblockaden lösen, Hindernisse überwinden
- Grenzen von Gelassenheit
- Sein-lassen-Können ohne gleichgültig zu werden
- Entspannungstechniken kennenlernen und ausprobieren

**Zielgruppe:** Fach- und Führungskräfte sowie Beschäftigte aus allen Bereichen der öffentlichen Verwaltung; Politiker:innen; Personalratsmitglieder; Gleichstellungsbeauftragte; sonstige Interessierte. Die Teilnahme sollte ausschließlich aus eigenem Antrieb erfolgen.

**Mitzubringende Arbeitsmittel:** Wer die Wirkung der Entspannungsübungen im Liegen erleben möchte, wird gebeten, hierzu eine Matte mitzubringen. Es ist auch möglich, die Übungen im Sitzen auszuführen.

**Dozentin:** Frau Dr. Gisela Klindworth, Dipl.-Pädagogin, Soziologin, Coachin, Supervisorin

## Von Stress und Ärger zu Ruhe und Gelassenheit - Vertiefung

**Spezialseminar**

17.06. - 18.06.2024 (Berlin)

<https://www.kbw.de/-FKB121>

Code: FKB121 \* 465,00 Euro

Ziel dieses Vertiefungsseminars ist es, eine Gelegenheit zu bieten, die im Seminar Code: FKB120Z vermittelten Strategien - nach einer Phase des Ausprobierens - zu überprüfen, ihre Nutzbarkeit kritisch zu hinterfragen und Hilfreiches weiterzuentwickeln. Darüber hinaus beleuchten die Teilnehmenden ihre eigenen (Be-)Wertungen sowie ihren Umgang mit Hindernissen und schlussfolgern daraus, welche hinderlich und welche förderlich für eine gelassene Haltung sind. Es werden (neue) Wege vorgestellt und Verhaltensweisen trainiert, mit denen die (fremden und eigenen) „Antreiber“ kenntlich, nutzbar und annehmbar gemacht werden können. Schützende Distanz wird weiter ausgebaut. Viele praktische Übungen erfordern die Bereitschaft der Teilnehmenden, „aus sich herauszugehen“. Für eine Online-Teilnahme ist eine aktivierte Kamera zwingend erforderlich.

### Schwerpunkte:

- Gelassenheitsstrategien überprüfen, bewerten, stärken, verwerfen und neu finden
- (Be-)Wertungen als Hindernisse und als Hilfe
- Nutzen von Hindernissen
- Von der Fixierung auf schnelle Lösungen zur Orientierung auf nachhaltige Wege
- Aushalten von schwierigen Strukturen, Mehrdeutigkeiten und Widersprüchen
- Dialog mit den eigenen Emotionen und denen des Gegenübers
- Abstand schaffen über Humor
- Entspannungstechniken kennenlernen, ausprobieren und vertiefen

**Zielgruppe:** Fach- und Führungskräfte aus allen Bereichen; Politiker:innen; Personalratsmitglieder; Gleichstellungsbeauftragte. Die vorherige Teilnahme am Seminar „Wege zur Gelassenheit finden. Spielräume eröffnen und Stress abbauen“ (Code: FKB120Z) ist für dieses Seminar Voraussetzung.

**Dozentin:** Frau Dr. Gisela Klindworth, Dipl.-Pädagogin, Soziologin, Coachin, Supervisorin

## Inhouse-Angebot

Fortbildung nach Maß.

Sie möchten eines unserer Seminare inhaltlich an die Anforderungen Ihres Unternehmens anpassen? Gern führen wir unsere Fortbildungen auch bei Ihnen vor Ort als Inhouse-Seminar durch. Die Inhalte bereiten wir **nach Ihren Wünschen** gemeinsam vor.

Die meisten unserer Seminare werden auch als Online-Seminare via **Online-Zuschaltung** angeboten. Über das Format erkundigen Sie sich bitte auf unserer Internetseite [www.kbw.de](http://www.kbw.de)

# Anmeldeformular

Seminare für Gleichstellungsbeauftragte - 09-2023

Kundennummer



Anmeldemöglichkeiten beim KBW e. V.

Internet: [www.kbw.de](http://www.kbw.de)

E-Mail: [info@kbw.de](mailto:info@kbw.de)

Fax: 030-293350-39

Seminardatum

Gebühr

Seminarcode

Bitte ankreuzen:

Präsenzteilnahme

Onlineteilnahme

Anrede

Vorname

Nachname

Rechnungsanschrift (nach Möglichkeit Stempel):

Tätigkeit/Position

Telefon

Telefax

E-Mail-Adresse

Die kostenlose Stornierungsfrist bei Seminaren beträgt in jedem Fall 2 Wochen vor Seminarbeginn.

Wir erkennen die Teilnahmebedingungen (<https://www.kbw.de/teilnahmebedingungen>) und die Datenschutzerklärung (<https://www.kbw.de/datenschutzerklaerung>) des Veranstalters an.

## Hotelzimmerreservierung

Ich bitte um Reservierung von \_\_\_\_\_ Einzelzimmer/n \_\_\_\_\_ Doppelzimmer/n

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Preiskategorie bis \_\_\_\_\_ Euro/Nacht

Hotelwunsch / Bemerkungen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

# KOMMUNALES BILDUNGSWERK EV.

## ANGEKOMMEN

## IN DER ZUKUNFT



Seit dem Frühjahr 2020 begrüßen wir unsere Weiterbildungsteilnehmer:innen an unserem neuen Berliner Standort Bildungs- und Kulturzentrum Peter Edel. Am Veranstaltungsort empfangen wir Sie in modernem Ambiente, in Seminarräumen mit neuester technischer Ausstattung. Wir kreieren dort die optimale Atmosphäre für Ihr gelungenes Lernerlebnis in bewährter KBW-Qualität.

Wir freuen uns auf Sie in Berlin-Weißensee.

Ihr Kommunales Bildungswerk e. V.

Sie möchten mehr Informationen?  
[peteredel@kbw.de](mailto:peteredel@kbw.de)